

Pressemitteilung

6. März 2019

20 Jahre „Architektur und Schule“: Auftakt der Wanderausstellung am 7. März 2019 im stilwerk Berlin

Zum 20-jährigen Jubiläum der Initiative „Architektur und Schule“ zeigt die Architektenkammer Berlin die Ergebnisse der aktuellen Schülerprojekte vom 9. März bis 6. April 2019 im stilwerk Berlin. Bei der morgigen Ausstellungseröffnung stellen Andrea Männel, Vorstandsmitglied, Udo Bode, Vorsitzender des Arbeitskreises Architektur und Schule, sowie Schülerinnen und Schüler einige Projekte vor, die in der Auseinandersetzung mit der gebauten Umwelt entstanden.

Von der Skizze zum fertigen Objekt: Die 9. Klasse der Wolfgang-Borchert-Schule setzte sich zeichnerisch und im Modellbau mit dem Thema „Sitzen“ auseinander und fertigte anschließend diverse Sitzmöbel, die nun für alle Schülerinnen und Schüler in der Schule zur Verfügung stehen. Dagegen befasste sich die 5. Klasse der Reinhardswald-Grundschule mit sakralen Bauten und entwarf nach einer Einführung zu Denkmälern eigene Modelle, bei denen es um beeindruckende und die Sinne ansprechende Innenräume mit Hilfe von Raumhöhe, Lichtführung, Farbe und Materialität ging. Die 11. Klasse der Käthe-Kollwitz-Oberschule entwickelte ein nachhaltiges Konzept für die Sanierung eines Wohnblockes aus den 80er Jahren, das sowohl energetische Aspekte als auch die Sicherung einer sozialen Mischung und die Möglichkeiten der Nachverdichtung berücksichtigt. In der Freien Waldorfschule Berlin-Mitte erarbeiteten die Jugendlichen Entwürfe für einen Ausstellungspavillon, ein Bauwerk mit leichter, oft auch experimenteller Konstruktion.

Die Schau „Architektur und Schule“ wird begleitend zur Ausstellung „da! Architektur in und aus Berlin“ gezeigt. Sie wandert anschließend mit den vielfältigen Projektergebnissen durch die Berliner Bezirke.

Ausstellungsort: stilwerk Berlin, Kantstraße 17, 10623 Berlin, Eintritt frei
Eröffnung: 7. März 2019, 19 Uhr
Ausstellungsdauer: 9. März bis 6. April 2019, Montag - Samstag, 8 bis 20 Uhr

Die Initiative Architektur und Schule der Architektenkammer Berlin feiert 2019 ihr 20-jähriges Bestehen. Seit 1999 trägt sie mit knapp 250 Projekt an 130 Schulen und auch Kindergärten dazu bei, dass Architektur und Stadt bewusster wahrgenommen werden. Engagierte Kammermitglieder sensibilisieren Kinder und Jugendliche für das genaue Hinsehen und fördern das altersgemäße Verstehen der vielfältigen Bedingungen und Zusammenhänge der stadtplanerischen und baulichen Entwicklungen. Weitere Informationen zur Initiative „Architektur und Schule“ sind in der Ausstellung und bei der Architektenkammer Berlin erhältlich.



Schulen, die gerne selbst ein Projekt zu den Themen Architektur und Stadtbaukunst durchführen möchten, können anlässlich des Bauhaus-Jubiläums am Wettbewerb „Mein Bauhaus – Meine Moderne“ der Architektenkammern Berlin und Brandenburg teilnehmen. Die Preissumme beträgt insgesamt 3.000 Euro, der Einsendeschluss ist der 17. Mai 2019. Weitere Informationen gibt es bei der [Architektenkammer Berlin](#) und der [Brandenburgischen Architektenkammer](#).

Architektenkammer Berlin

Karen Jeratsch, Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Alte Jakobstraße 149, 10969 Berlin, T 030 . 29 33 07-18, presse@ak-berlin.de / www.ak-berlin.de

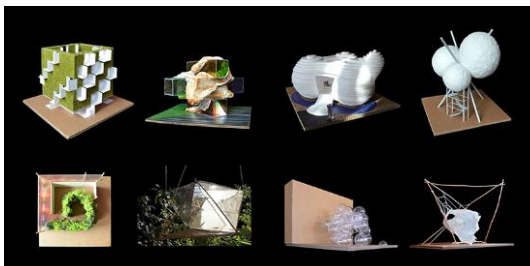
Bildmaterial stellen wir auf Anfrage gern in druckfähiger Auflösung zur Verfügung:



Wolfgang-Borchert-Schule, „Sitzen“, Foto: Silke Schmidt



Käthe-Kollwitz-Oberschule „Nachhaltigkeit: Chance für die Baukultur?“, Foto: Katharina Balzer-Weber



Freie Waldorfschule Berlin-Mitte, „Pavillon“, Fotos: Claudia Liem

